

**Öffentliche Sitzung Nr. 3 des Ortsbeirates Morschen-Binsförth,
am 28.07. 2016 im DGH Binsförth**

Anwesenheitsliste

Sitzung des Ortsbeirates in Morschen-Binsförth

Am 28.07.2016 im Dorfgemeinschaftshaus Binsförth

Unterbrechungen: keine

Alle Mitglieder des Ortsbeirates waren mit dem Schreiben vom 12.07.2016 (unter Mitteilung der Tagesordnung) ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender war: Frank Volke

Schriftführer war: Heiko Ramm

Anwesend waren:

* Frank Volke

* Heiko Ramm

* Christoph Berninger

* Reiner Simon

Zusätzlich Anwesend waren (nicht Stimmberechtigt):

*Ingo Böhm, Thomas Scheufler, Helmut Reichhardt, Meinhart Puhl, Erwin Döne,

*Oliver Claus, Ulrike Seethaler, Astrid Blumenstein, Marcel Schlein, Iris Volke,

Entschuldigt fehlten: Claus Bickel

Beschlussfähigkeit gegeben: Ja X Nein

Tagesordnung:

Punkt 1: Haushaltssatzung der Gemeinde Morschen

Punkt 2: Friedhofssatzung

Punkt 3: Planungsstand Radfahrunterstand

Punkt 4: Verschiedenes

Niederschrift und Beschluss

der öffentlichen Sitzung Nr. 3/16
des Ortsbeirates Binsförth am 28.07.2016

Der Ortsvorsteher Frank Volke eröffnet die Sitzung. Er begrüßt alle Anwesenden und stellte danach die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Punkt 1: Ingo Böhm stellte in Auszügen die Haushaltssatzung der Gemeinde Morschen vor. Auf Nachfrage von Frank Volke über den hohen Betrag für den Kindergarten erklärte Herr Böhm, dass diese Kosten in erster Linie aus dem geplanten Umbau für die Kinderkrippe entstehen und die gesetzliche Verpflichtung besteht eine festgesetzte Anzahl an Plätzen zu Verfügung zu stellen. Marcel Schlein erkundigte sich nach Vergleichsangeboten die aber, laut Herr Böhm, wegen Zeitmangel nicht eingeholt wurden.

Die Haushaltssatzung der Gemeinde Morschen wurde durch den Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 2: Zur Friedhofssatzung wurde angemerkt dass es eventuell auch durch die Gemeinde möglich sein müsste die Gräber am Samstag zu schließen. Des Weiteren soll geprüft werden ob es auch in Binsförth möglich ist Rasen-Reihengräber zur Verfügung zu stellen. Diesen Anmerkungen soll aber erst nach dem Beschluss neu besprochen werden.

Beschluss: Die Friedhofssatzung wird in dieser Form angenommen.

Abstimmung: ja: 4 nein: 0 Enthaltung: 0

Zu Punkt 3: a) Planungsstand Radfahrunterstand

Herr Böhm hob die Eigeninitiative hervor und stellte die Fördermaßnahmen aus den Kippmitteln in Aussicht, die bis 31.12. eingereicht werden müssen. Die Kosten sollen zu ca. 80% von der Gemeinde getragen werden, den verbleibenden Rest wird die Dorfgemeinschaft übernehmen.

Der Beschluss kann aber erst im Frühjahr 2017 getroffen und bis dahin dürfen auch noch keine baulichen Maßnahmen erfolgen.

b) Haushaltsmittel für Binsförth

Anfrage ob Mittel durch den Haushalt Morschen freigegeben werden können um den Jugendraum zu Entfeuchten und den Schimmel zu entfernen.

Beschluß: Anfrage ob ein Sachverständiger klären kann, welche Maßnahmen ergriffen werden müssen, die dann in Eigeninitiative umgesetzt werden.

Abstimmung: ja: 4 nein: 0 Enthaltung: 0

c) Nachfrage zu den Antworten auf die Beschlüsse aus der Ortsbeiratssitzung vom 02.06.2016.

Laut Herr Böhm soll dies umgehend nachgeholt werden.

- d) Frank Volke informierte darüber, daß sich die Vereinsgemeinschaft aufgelöst hat. Die Verwaltung der Sitzgarnituren hat die Dorfgemeinschaft übernommen und die Vermietung erfolgt durch Herrn Volke.

Sitzungsende 20:00 Uhr



Frank Volke
Ortsvorsteher



Heiko Ramm
Schriftführer